

FC Barcelona in Not: Olmo vor dem Ablösefreien Wechsel!

FC Barcelona kämpft gegen finanzielle Probleme, um Dani Olmo vor dem Wintertransferfenster zu halten. Details zur Registrierung.

Barcelona, Spanien - Der FC Barcelona steht vor einer dramatischen Situation: Der hochkarätige Neuzugang Dani Olmo könnte bereits im Winter ablösefrei den Klub verlassen. Dies berichtet **Krone.at**. Der 26-jährige Mittelfeldspieler, der erst im Sommer aus Leipzig nach Katalonien wechselte, hat in seinem Vertrag eine Sonderklausel, die besagt, dass er nach nur sechs Monaten den Club ohne Ablöse verlassen kann, sollte seine Registrierung für die Rückrunde nicht erfolgen. Dies ist besonders kritisch, da Barcelona weiterhin mit erheblichen finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen hat und der Zeitdruck wächst.

Wie **ESPN** berichtet, ist der Klub gezwungen, dringend Platz im Gehaltsbudget zu schaffen, um Olmo rechtzeitig bis zum 31. Dezember bei LaLiga zu registrieren. Bisher war seine Registrierung aufgrund finanzieller Probleme des Vereins nicht vollzogen. Dies führte dazu, dass Olmo die ersten zwei Spiele der Saison verpasste. Mit der Rückkehr des verletzten Innenverteidigers Andreas Christensen könnte es erneut zu Schwierigkeiten kommen, da sein Gehalt wieder ins Limit zählt. Für den FC Barcelona gibt es jedoch Hoffnung: Ein geplanter Verkauf der VIP-Logenrechte über die nächsten 20 Jahre soll zusätzliche Einnahmen generieren.

Die Situation ist nicht nur für Olmo kritisch, sondern betrifft auch

andere Neuzugänge wie Stürmer Pau Víctor, der sich in einer ähnlichen Lage befindet. Der Klub hat kürzlich einen lukrativen Vertrag mit Nike bekannt gegeben, der zusätzliche Mittel verspricht. Dennoch bleibt abzuwarten, ob die Mitglieder dem Vertrag zustimmen, da sie vor einem wichtigen Abstimmungstermin am 21. Dezember stehen. Die Zukunft von Olmo und seinen Mitspielern hängt vermehrt von der Finanzlage des Klubs und den geplanten Maßnahmen ab.

Details	
Vorfall	Finanzprobleme
Ort	Barcelona, Spanien
Quellen	• www.krone.at • global.espn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at